

Anfrage öffentlich	Datum 05.11.2014	Nummer F0183/14
Absender Stadtrat Dennis Jannack Fraktion DIE LINKE/Gartenpartei		
Adressat Oberbürgermeister Herrn Dr. Lutz Trümper		
Gremium Stadtrat	Sitzungstermin 06.11.2014	

Kurztitel Anwohnerparken im Wohnumfeld Dodendorfer Straße
--

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

noch immer klagen Anwohner der Dodendorfer Straße und der Försterstraße über unzureichende Parkplätze in ihrem Wohnumfeld. Die in diesem Gebiet vorhandenen Parkplätze werden überwiegend von Mitarbeitern der Regiocom genutzt, so dass Anwohner aber auch Besucher des Friedhofes und Kleingartenbesitzer kaum die Möglichkeit haben, in unmittelbarer Nähe zu parken. Eine von der Stadtverwaltung anvisierte Entschärfung der Parkplatzsituation ist nach Ansicht von Anwohnern kaum in Sicht.

Ich frage Sie in diesem Zusammenhang:

1. Welche Maßnahmen wurden unternommen, um den Mitarbeitern der Regiocom alternative Parkmöglichkeiten anzubieten?
2. Mit welchen verkehrsorganisatorischen Maßnahmen, insbesondere im Sinne der Anwohner, wurde bisher lenkend eingegriffen?
3. Welche weiteren Möglichkeiten sieht die Stadtverwaltung das oben beschriebene Problem zu lösen?

*Ich bitte um **schriftliche** Stellungnahme.*

Dennis Jannack
Stadtrat